

Nach den eingegangenen Bestellungen haben wir versandt:

DIE GALEERE

Roman von Ernst Weiß

Geheftet M 3.50 Gebunden M 4.50

Dieses Erstlingswerk eines jungen Wiener Dichters unternimmt einen bemerkenswert kühnen Vorstoß in der Analyse des menschlichen Gefühls. Der Held des Romans ist ein junger Gelehrter, der im Begriffe steht, einen Ruhm als Erforscher der Röntgenstrahlen zu gewinnen. Die Konflikte mit den Eltern, mit Frauen, mit sich selbst scheinen anfänglich nicht über den Rahmen eines Romans hinauszudeuten: aber der Wert des Buches liegt tiefer. Seinem Grundgedanken liegt eine These, ein Verdacht zugrunde: daß die Röntgenstrahlen, mit ihrer Kraft, jedes Gefüge und Gewebe des Körpers zu durchdringen, gewisse Veränderungen unheimlicher Art hervorrufen. Es ist bekannt, daß Experimentatoren mit Röntgenstrahlen mehrfach von Geschwüren, ja von Zerstörung der Hand, des Armes heimgesucht wurden. Dieses letztere ist auch das Schicksal des Helden unseres Romans. Vorher aber haben die unheimlichen Strahlen sein geheimstes, vitalstes Leben angegriffen, seine psychische und physische Spontaneität, seine tiefste Fruchtbarkeit zerfressen. Wie dieses besondere Schicksal sich an den mehr üblichen Romankonflikten erfüllt, das macht den Wert und die Neuheit des Buches aus.

Wichtige Novität für die Reisezeit!

S. FISCHER · VERLAG · BERLIN